

# Mirasol Resources Ltd. meldet weitere Ergebnisse für die Lagerstätte La Negra beim Silberprojekt Joaquin in Argentinien

08.08.2011 | [IRW-Press](#)

Mirasol meldet weitere Ergebnisse für die Lagerstätte La Negra beim Silberprojekt Joaquin in Argentinien

VANCOUVER, BC, 8. August 2011 - [Mirasol Resources Ltd.](#) (TSX-V: MRZ, Frankfurt: M8R) freut sich, Ergebnisse aus den Infill-Bohrungen bei der Lagerstätte La Negra beim Silberprojekt Joaquin in der argentinischen Provinz Santa Cruz bekannt zu geben. Die Highlights beinhalten einen oberflächennahen „Manto“-Abschnitt von 31 Metern mit einem Gehalt von 301 Gramm pro Tonne („g/t“) Silber und 0,26 g/t Gold, welcher einen Abschnitt von 5,0 Metern mit einem Gehalt von 1.081 g/t Silber und 1,20 g/t Gold in der Oxidmineralisierung östlich der Feeder-Zone im zentralen Teil der Lagerstätte umfasst. Im nördlichen Teil der Lagerstätte ergab ein oberflächennaher Sulfidabschnitt 13,0 Meter mit 996 g/t Silber und 1,47 g/t Gold einschließlich 2,9 Meter mit 4.168 g/t Silber und 1,53 g/t Gold (Tabelle 1).

Beim Projekt Joaquin handelt es sich um ein Joint Venture zwischen Mirasol und Coeur d'Alene Mines („Coeur“). Coeur ist als Betreiber des Projekts zu 51 % am Projekt beteiligt und hat sich vor kurzem dazu entschieden, sein Beteiligungskapital auf 61% zu erhöhen, indem sämtliche Ausgaben bis zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie finanziert werden.

Weitere Diamantbohrungen wurden vor kurzem beim Projekt abgeschlossen. Ergebnisse sind mittlerweile für 9 Löcher (Abbildung 1) verfügbar, welche bei der Lagerstätte La Negra gebohrt wurden und sich innerhalb des Gebiets der zuvor definierten Mineralressource befinden. Ergebnisse der regionalen Explorationsbohrungen werden in einer gesonderten Pressemeldung erörtert. Die NI 43-101-konforme In-Pit-Ressourcenschätzung bei Joaquin beläuft sich derzeit auf 19,6 Millionen Unzen Silber in der angezeigten Kategorie und 47,9 Millionen Unzen Silber in der abgeleiteten Kategorie (Pressemeldung vom 9. Mai 2011). Coeur hat bekannt gegeben, dass die derzeitigen Löcher „zur Unterstützung der Einleitung der Arbeiten für die Machbarkeitsstudie“ gebohrt wurden.

Zwei von neun neuen Löchern - jeweils ein Loch auf einer Seite der subvertikalen Feeder-Zone - wurden im zentralen Teil von La Negra gebohrt, um das Vorkommen der modellierten (flachliegenden) „Manto“-Oxidressourcen, zu bestätigen. Beide Löcher durchteuften mehrere Abschnitte mit einer Oxid-Silbermineralisierung. Loch DDJ-141, welches östlich der Feeder-Zone liegt, durchteufte vier separate Mineralisierungsabschnitte mit einem Silberäquivalent (AgÄq)-Cutoff von über 20 g/t (Tabelle 1). Der bedeutendste von diesen Abschnitten weist eine Kernlänge von 31 Metern mit einem Gehalt von 301 g/t Silber und 0,26 g/t Gold auf und beinhaltet einen Abschnitt von 5,0 Metern mit 1.081 g/t Silber und 1,20 g/t Gold. Diese Durchschneidung repräsentiert den Abschnitt mit dem bislang höchsten Gramm (Silber)-Meter-Produkt auf diesem Querschnitt durch den „Manto“. Beide Löcher bestätigten das Vorkommen der modellierten Mantos, welche auf dem Plan und dem Querschnitt (Abbildung 2) zu sehen waren.

Am nördlichen Ende von La Negra wurde zuvor eine Sulfidmineralisierung in geringen Tiefen in Loch DDJ-43 (Pressemeldung vom 24. November 2009) unterhalb der Bodenschicht entdeckt, wo allerdings keine Ausbisse zu Tage traten. Im Ressourcenmodell wurde die Geometrie der Mineralisierung in diesem Gebiet auch als steil abfallender Feeder mit sanft abfallenden Manto-Zonen interpretiert.

In dieser Phase wurden sieben Löcher im nördlichen Gebiet gebohrt, um das Modell (Abbildung 3) zu erproben. Diese Löcher durchschnitten alle eine oberflächennahe Silbermineralisierung. Wie bei vorherigen Bohrungen lieferten mehrere von diesen neuen Löchern eine äußerst hochgradige Silbermineralisierung mit assoziiertem Gold. Die Highlights dieser Löcher beinhalten DDJ-156 mit 13,0 Metern mit 996 g/t Silber und 0,42 g/t Gold, einschließlich 2,9 Meter mit 4.168 g/t Silber und 1,53 g/t Gold.

Die neuen Bohrlöcher scheinen zu bestätigen, dass die Geometrie der Mineralisierung im nördlichen Gebiet sowohl steil als auch sanft abfallende Körper beinhaltet. Die Mineralisierung in DDJ-159 ergab 34,4 Meter mit 216 g/t Silber ab einer Bohrlochtiefe von sieben Metern - was die im Ressourcenmodell (Abbildung 3c) prognostizierte Tiefe erheblich überschreitet und darauf hindeutet, dass der „Manto“ in diesem Gebiet mächtiger und näher an der Oberfläche als zuletzt modelliert sein könnte.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:

<http://www.irw-press.com/dokumente/Mirasol080811-de.pdf>

Coeur hat Mirasol gegenüber bestätigt, dass es beabsichtigt, die Bohrungen im Rahmen der Machbarkeitsstudie im dritten Quartal wieder aufzunehmen und dass es sein Projektentwicklungsteam, welches von seinem internen technischen Serviceteam unterstützt wird, mit der Koordination der Arbeiten für die Machbarkeitsstudie beauftragt hat. Das Explorationsteam wird weiterhin mit Arbeiten beschäftigt sein, deren Schwerpunkt darauf liegt, neue Ziele für Bohrungen zu identifizieren und weitere Ressourcen beim Konzessionsgebiet Joaquin, von dem ein Großteil noch kaum exploriert wurde, zu finden. Mirasol freut sich, dass sich Coeur dazu entschieden hat, das Silberprojekt Joaquin in einer Zeit, in der die Silberpreise weiterhin ständig neue Rekorde erzielen, auf seine Kosten in Richtung Machbarkeit weiterzuentwickeln.

Mirasol Resources Ltd. ist ein Explorationsunternehmen, das auf die Generierung von aussichtsreichen Projekten spezialisiert ist. Der Schwerpunkt liegt auf der Entdeckung und Akquisition potenziell hochwertiger Edelmetallagerstätten auf dem amerikanischen Kontinent. Mirasol besitzt derzeit 100 % der Rechte an zwanzig Explorationsprojekten, zu denen auch acht Edelmetallkonzessionen im fortgeschrittenen Explorationsstadium in der Provinz Santa Cruz in Patagonien (Südargentinien) zählen. Diese beinhalten das unlängst entdeckte Silberprojekt Virginia, bei dem derzeit eine oberflächennahe oxidierte Mineralisierung im Rahmen von oberflächennahen Diamantbohrungen beschrieben wird. Das Unternehmen betreibt Tochterunternehmen in Argentinien und Chile, besitzt das strategisch wichtige Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt Rubi in Chile und generiert daneben auch Explorationsziele in anderen aussichtsreichen Regionen des amerikanischen Kontinents.

Paul G. Lhotka, P.Geo. und Chefgeologe bei Mirasol, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung genehmigt.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Mary L. Little  
President und CEO  
Tel: 604-602-9989 Fax: 604-609-9946  
E-Mail: [contact@mirasolresources.com](mailto:contact@mirasolresources.com)  
Website: [www.mirasolresources.com](http://www.mirasolresources.com)

**Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung:**

Coeur d'Alene ist für den Betrieb des Joint Venture-Projekts Joaquin zuständig und hat daher auch die in dieser Pressemeldung ausgewiesenen Bohrerergebnisse und Qualitätssicherungsdaten an Mirasol weitergegeben. Die Bohrkernproben wurden zur Analyse an Alex Stewart, Argentina S.A. und ALS Laboratories übergeben. Beide Analyselabors sind nach ISO 9000 - 2000 zertifiziert und befinden sich in Mendoza (Argentinien). Die Gold- und Silbergehalte wurden mittels standardisierter Feuerproben (30 g Einwaage) untersucht und anschließend mittels gravimetrischer Verfahren für Gold und Silber bestimmt. Im Rahmen der Qualitätskontrolle fügt Coeur bei der Analyse der Proben aus den Bohrlöchern des Projekts Joaquin dem Probenstrom Leer-, Standard- und Doppelproben hinzu. Mirasol hat eine unabhängige Analyse der von Coeur erhobenen Qualitätssicherungsdaten veranlasst. Dr. Paul Lhotka hat das Datenmaterial von Coeur geprüft und die in dieser Pressemeldung angeführten Durchschnitte berechnet. Er ist qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101.

Die Analyseergebnisse der unterhalb der Oberfläche entnommenen Bohrkern- oder RC-Proben können höher, niedriger oder ähnlich ausfallen wie jene der an der Oberfläche entnommenen Proben.

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/28907--Mirasol-Resources-Ltd.-meldet-weitere-Ergebnisse-fuer-die-Lagerstaette-La-Negra-beim-Silberprojekt-Joaquin-in-A>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).